

weber.san 950

Spritzbewurf

Warzenförmiger Spritzbewurf als Haftbrücke für mineralische Putze, insbesondere Sanierputze

Produktsteckbrief

- Spritzbewurf für WTA-Sanierputz und Wassersperrputz
- Innen und Außen

Produktvorteile

- Leichte Verarbeitung
- sehr hoher Haftverbund
- optimale Kornverteilung

Produktbeschreibung

weber.san 950 ist ein hydraulisch abbindender Werk trockenmörtel gemäß DIN EN 998-1, entspricht WTA Merkblatt 2-9.

Anwendungsgebiet

weber.san 950 ist ein Spritzbewurf im WTA-Sanierputzsystem mit ca. 50- 70 % Deckungsfläche. Unterhalb des **weber.tec 934** mit min. 70% Deckungsfläche. Ferner zur Vorbereitung des Putzgrundes für die Ausführung zement- oder kalkzementgebundener Putze, sowie als Haftvermittler auf Beton.

Produkteigenschaften

- Schafft eine griffige Oberfläche für den nachfolgenden Putz
- Händisch und maschinell verarbeitbar

Verbrauch/Ergiebigkeit

bei 50 % Deckungsfläche	ca. 3,5 kg/m ²
bei 70 % Deckungsfläche	ca. 5,0 kg/m ²
volldeckend	ca. 7,0 kg/m ²

Technische Werte

Schichtdicke	3 - 6 mm
Festmörtelrohichte	ca. 1.700 kg/m ³
Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl [μ]	≤ 25
Kategorie der kapillaren Wasseraufnahme (DIN EN 998-1)	W0
Baustoffklasse [nach DIN 4102-1]	A1
Druckfestigkeit	≥ 6 N/mm ²
Festigkeitsklasse	CS IV
Basisfarbe	Zementgrau
Auftragswerkzeug	Kelle, Spritzmaschine
Zusammensetzung	Zement, klassierte, mineralische Zuschläge bis 3 mm Größtkorn, regulierende Zusätze
Pulverschüttdichte	ca. 1,6 kg/dm ³
Brandverhalten (DIN EN 13501-1)	A1
Verarbeitungstemperatur (Luft)	5 - 25 °C
Verarbeitungszeit	1,5 Stunden
Absoluter Wasserbedarf	ca. 5 l/25 kg

weber.san 950

Spritzbewurf

Lagerung

Lagerung	mind. 12 Monate
Lagerbedingungen	Bei Lagerung im original verschlossenen Gebinde.

Verarbeitung

Untergründe

Beton, Estrich, mineralischer Untergrund, Ziegel, Mauerwerk, zementärer Untergrund

Untergrundvorbereitung

- Fest, tragfähig, mattfeucht und frei von Verunreinigungen. Lockere und sandende Bestandteile entfernen.
- Unter Sanierputz sind alte Putze und Anstriche bis auf den tragfähigen Untergrund zu entfernen. Mauerwerksfugen ca. 2 cm tief auskratzen, und die Oberfläche mechanisch reinigen. Zerstörtes Mauerwerk auswechseln bzw. ergänzen.
- Die Untergrundvorbereitung wird mindestens 0,8 m weiter als die Feuchtigkeitsschäden auftreten ausgeführt, bei einbindenden Innenwänden oder Gewölbedecken mind. 1 m weit, gemessen von der Außenwand.

Verarbeitung

- Sackinhalt mit der angegebenen Wassermenge knollenfrei anmischen.
- Mischzeit ca. 2 Minuten.
- Mit Kelle, Spritzhexe oder Stahlbesen auf den Untergrund auftragen.
- Vor dem Aufbringen des Putzes ist eine Wartezeit von 1- 2 Tagen erforderlich.
- Bei Anwendung auf Dichtungsschlämmen, wie z. B. **weber.tec Superflex D 2** oder **weber.tec 930**, empfehlen wir, aufgrund der schnellen Aushärtung, den Spritzbewurf **weber.san 951 S** vollflächig auf die durchgetrocknete bzw. erhärtete Abdichtungsschicht aufzubringen.

Allgemeine Hinweise

Bei Außenwandflächen oder bei Aufbringen von Sanierputz dürfen nur korrosionsbeständige Putzträger und Verankerungen eingesetzt werden

Der aufgetragene Spritzbewurf ist vor zu schnellem Austrocknen zu schützen. Direkte Sonneneinstrahlung und Zugluft vermeiden. Die handwerklichen Regeln der Putztechnik sind zu beachten

Vorspritzmörtel nach Trocknung abkehren, und nach 1- 2 Tagen überputzen

Alle Eigenschaften beziehen sich auf eine Temperatur von + 23° C ohne Zugluft und eine relative Luftfeuchtigkeit von 50 %.

Höhere Temperaturen beschleunigen, niedrigere Temperaturen verzögern den Reaktionsverlauf

weber.san 950 unterliegt einer ständigen Gütekontrolle durch Fremdüberwachung und Eigenüberwachung

Besonderheiten

Nicht auf gipshaltigen Untergründen einsetzbar

Bei der Verarbeitung die WTA-Merkblätter "Sanierputzsysteme", 2-9 sowie "nachträgliches Abdichten erdberührter Bauteile", 4-6 beachten

weber.san 950

Spritzbewurf

Verpackungseinheiten

Gebinde	Einheit	VPE
Sack	25 Kilogramm	42 Säcke / Palette

Die Informationen bzw. Daten in diesem Technischen Merkblatt dienen der Sicherstellung des gewöhnlichen Verwendungszwecks bzw. der gewöhnlichen Verwendungseignung und basieren auf unseren Erkenntnissen und Erfahrungen. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung zu prüfen.

Sitz der Gesellschaft: Willstätterstraße 60 | 40549 Düsseldorf | Technikhotline Weber: 02254 605-22
www.de.weber | Handelsregister: AG Düsseldorf HRB 65250 | USt.-Nr.: DE 122392875

Stand: 2026-07-15 | Seite: 3/3